

Schweizer Bibliophilen Gesellschaft = Société suisse des bibliophiles

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin du collectionneur suisse : livres, ex-libris, estampes, monnaies = Bulletin für Schweizer Sammler : Bücher, Ex-libris, Graphik, Münzen**

Band (Jahr): **1 (1927-1928)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER BIBLIOPHILEN GESELLSCHAFT

Die Mitglieder, die in Bern sind, treffen sich am Mittwoch, den 2. November, punkt 8 Uhr auf der *Stadtbibliothek*, Bern, wo uns der Oberbibliothekar, Hr. Dr. *Hans Bläsch*, „die Reproduktionsverfahren in den verschiedenen Jahrhunderten“ an Beispielen vorzeigen und besprechen wird; ein Gebiet, das für jeden von Interesse ist. Wir beginnen genau um 8 Uhr, um uns nachher noch im Café du Théâtre zusammenfinden zu können.

SOCIÉTÉ SUISSE DES BIBLIOPHILES

Les membres habitant Berne sont invités à se trouver le mercredi 2 novembre à 8 h. précises à la *bibliothèque de la ville*, où le directeur, M. H. *Bläsch*, nous entretiendra, avec exemples à l'appui, des procédés de reproduction employés au cours des âges, sujet qui ne peut manquer d'intéresser tous les bibliophiles. Convocation pour 8 h. précises, afin de permettre aux assistants de se réunir après au Café du Théâtre.

MISCELLANEA

BÜCHERSAMMLUNGEN

BIBLIOTHEK COOLIDGE. Wir möchten nicht unterlassen Büchersammler, Bibliotheken und Antiquare aufmerksam zu machen, dass aus der grossen Bibliothek des verstorbenen englischen Alpinisten Rev. W. A. B. Coolidge, der in Grindelwald lebte, viele Bände verkauft werden. Das bibliographische Bulletin der Schweiz. Landesbibliothek teilt darüber mit:

„La Bibliothèque centrale de Zurich, la Bibliothèque nationale et Monsieur

E. B. ont acheté en commun, pour la somme de fr. 30,000, la bibliothèque de feu le révérend Coolidge, de Grindelwald. Elle compte plus de 20,000 volumes (Helvetica, Alpina, Anglica, Americana, histoire, théologie, droit et économie politique, etc.; collections de textes, actes et documents, périodiques et divers) en langue française, allemande et italienne aussi bien qu'anglaise.

Les parties que les acquéreurs ne garderont pas seront *revendues par lots ou en détail*. Les bibliothèques, librairies